

Wasserversorgung wird neu aufgebaut

Die Wasserversorgung in der Gemeinde Buch wird auf neue Beine gestellt. Es war höchste Eisenbahn.

BUCH (fh). Das Thema Trinkwassersicherheit beschäftigt die Gemeinde Buch bereits seit der Trinkwasserverordnung

Jahresrückblick September 2019

aus dem Jahr 2001. Immer wieder gab es, teils berechtigte, Zweifel an der Qualität des Trinkwassers. Die seit Frühjahr dieses Jahres in Kraft getretene Trinkwasserrichtlinie der EU stellt auch die Gemeinde Buch

vor große Herausforderungen. Von elf erschlossenen Quellen in der Gemeinde können fünf aufgrund zu hoher Grenzwerte nicht als Trinkwasser verwendet werden, die restlichen sechs Quellen sind, speziell im Winter, aufgrund der zu geringen Wassermenge nicht ausreichend für die Versorgung. Buch hat, vereinfacht gesagt, zu wenig Wasser und die maroden/undichten Leitungen, welche teils 70 Jahre und älter sind, verbessern die Situation auch nicht. Bürgermeisterin Marion Wex und ihr Gemeinderat arbeiten mit Hochdruck daran, die Wasserversorgung in Buch auf neue, sichere Beine zu stellen: „Eine Trinkwasser-Aufbereitungsanlage wird vom Land Tirol und vom Bundesministerium weder genehmigt, noch



In Buch wird an der Wasserversorgung gearbeitet. Foto: Archiv

gefördert und daher errichten wir eine Verbundleitung Jenbach-Buch. Ende September starteten die Bauarbeiten für die Verbundleitung. Der zweite Teil des Projektes (Adaptierung des gesamten Leitungsnetzes sowie des Hochbehälters Maurach) wurde auch bereits in Angriff genommen.